

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung

Dienstag, 28. Februar 2023



Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden

Christine Felsing
Unternehmenskommunikation

Telefon: 07195 591-52110
E-Mail: presse@rems-murr-kliniken.de

www.rems-murr-kliniken.de

Moderner OP-Saal in der Schorndorfer Geburtshilfe

Top ausgerüstet für sichere, heimatnahe Entbindung: die Geburtenstation der Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Schorndorf. Sanfte Geburt mit hohem Sicherheitsfaktor – darauf können sich Eltern verlassen, wenn ihr Baby in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf zur Welt kommt. Von der Geburtsplanung bis zur Nachsorge bieten Hebammen, Gynäkologen, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegende dank professioneller Ausbildung, topmoderner Ausstattung und familiärer Atmosphäre eine ganzheitliche Schwangerschaftsbetreuung rund um die individuelle Wunschgeburt.

Jüngst waren in der Schorndorfer Geburtshilfe die Handwerker zugange und haben im OP-Saal die technischen Anlagen auf modernsten Stand gebracht – dank der finanziellen Unterstützung des Landkreises als Träger der Rems-Murr-Kliniken. Optimal mit Luft und Licht versorgt und frisch renoviert, ist der Saal rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit. „Er ist dafür da, dass man ihn möglichst nicht braucht“, sagt Professor Dr. Hans-Joachim Strittmatter, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe der Rems-Murr-Kliniken. Strittmatter ist in Sachen Geburtshilfe ebenso routiniert wie sein Stellvertreter Dr. Jens Haßfeld, seit Oktober 2022 Leitender Oberarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf. Manuela Bell, Bereichsleiterin Kreißsaal, ist die Dritte im Leitungsbund der Schorndorfer Geburtshilfe.

Alle drei sind stolz darauf, dass sie mit ihren Teams die allermeisten Babys ohne High-Tech auf die Welt holen können – und lieber einen von der Natur inspirierten Sternenhimmel über der Gebärmutter funkeln lassen, als die OP-Leuchte einzuschalten. Gleichzeitig sind alle Experten heilfroh, dass sie einer werdenden Mutter im Notfall schnell und kompetent operative Hilfe bieten können, wenn zum Beispiel ein Kaiserschnitt notwendig wird. „Das kommt bei uns in Schorndorf seltener vor, aber man darf dann nicht viel Zeit verlieren im Interesse von Mutter und Baby“, betont Strittmatter.

Deshalb, so der Chefarzt, sei es auch so wichtig, dass die Geburtshilfe der Rems-Murr-Kliniken an beiden Standorten in Schorndorf und in Winnenden sicher verankert ist und mit Unterstützung von Klinikleitung, Geschäftsführung und Landkreis immer weiter verbessert wird. „Der Rems-Murr-Kreis ist groß, und wer bei Alfdorf wohnt, der ist froh, dass er innerhalb von 20 Minuten bei uns in Schorndorf ist zur Entbindung“, sagt Strittmatter, der in der Schorndorfer Rems-Murr-Klinik jeden Monat einen Kreißsaal-Infoabend für werdende Eltern anbietet. Dort gibt es Informationen zum geburtshilflichen Leistungsspektrum beider Klinikstandorte.

„Werdende Eltern sind sowohl in Winnenden als auch in Schorndorf bestens aufgehoben. Während wir in Winnenden selbst schwierigste Schwangerschaften betreuen, begleiten wir in Schorndorf Schwangere mit komplikationslosem Verlauf in familiärer, persönlicher Atmosphäre“, beschreibt Strittmatter die Schwerpunkte seiner beiden Geburtsstationen. „Unser Ziel ist immer die normale Geburt“, ergänzt die Schorndorfer Kreißsaal-Bereichsleiterin Manuela Bell. „Um diese zu ermöglichen, wenden wir spezielle Methoden, Techniken und Griffe an, etwa die sogenannte äußere Wendung. Dabei bringen wir das Kind in der Gebärmutter aus der Quer- oder Beckenendlage in die Schädellage. So können wir oft einen Kaiserschnitt vermeiden.“

Ansonsten, so Bell, setze jede Hebamme bei der Geburt Methoden ein, mit denen sie gute Erfahrungen gemacht hat und die für Mutter und Baby individuell passen – ob Tees, Aromadüfte, Rückenmassagen oder bestimmte Gebärpositionen. „Wir haben hier viel Spielraum, um auf die Frauen einzugehen. Natürlich immer im Rahmen der Richtlinien, die beispielsweise für die Einleitung der Geburt gelten. Unsere Ärzte kommen zur Geburt dazu sowie bei Auffälligkeiten. Dass wir diese familiär-professionelle Atmosphäre haben und vor allem viel Zeit, gefällt mir hier in Schorndorf auch so gut. Und wir freuen uns natürlich umso mehr über das Feedback der Eltern, wie toll die Betreuung von Mutter und Kind bei uns ist.“

Informationen rund um die sichere Geburt in den Rems-Murr-Kliniken

In der Rems-Murr-Klinik Schorndorf finden einmal pro Monat Infoabende für werdende Eltern statt. Informationen dazu und zum Angebot der Geburtshilfe in den Rems-Murr-Kliniken finden Sie hier: <https://www.rems-murr-kliniken.de/medizin/winnenden/gynaekologie-geburtshilfe/wegweiser-geburt-winnenden-1.html> und <https://www.rems-murr-kliniken.de/medizin/schorndorf/gynaekologie-geburtshilfe/wegweiser-geburt-schorndorf-1.html>



Bildunterschrift: *Die Gynäkologen Professor Dr. Hans-Joachim Strittmatter (links) und Dr. Jens Haßfeld arbeiten in der Geburtshilfe der Rems-Murr-Klinik Schorndorf Seite an Seite mit der Bereichsleiterin Kreißsaal, Manuela Bell. © RMK*

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de und auf dem eigenen [Youtube-Kanal](#). Dort finden sich spannende Videos zu den modernen Behandlungsmethoden an beiden Klinikstandorten.